

Eitorf, den 21.01.2020

Amt 81 - Gemeindewerke -Ver- und Entsorgungsbetriebe-
Sachbearbeiter/-in: Alexander Schlein

Bürgermeister

i.V. _____
Erster Beigeordneter

VORLAGE
- öffentlich -

Beratungsfolge

Betriebsausschuss 03.02.2020

Tagesordnungspunkt:

Erneuerung einer Wasserleitung in Eitorf-Kehlenbach, Heltengarten / Weiherweg
Hier: Maßnahmebeschluss

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss beschließt:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die zur Erneuerung von Wasserleitungen in den Straßen Heltengarten, Weiherweg, Spröttenweg und Eichenbusch erforderlichen Aufträge zu vergeben.

Begründung:

1. Leistungsumfang

Bei den vorgesehenen Arbeiten handelt es sich um Planungs- sowie Tiefbauleistungen zur Erneuerung von Hauptwasserleitungen im Bereich der Ortslage Eitorf-Kehlenbach und Köttingen. Namentlich handelt es sich um die Straßen Heltengarten und Weiherweg in Kehlenbach sowie Spröttenweg und Eichenbusch in Köttingen.

Altersbedingt steht die aus dem Jahr 1970 stammende PVC-Leitung zur Erneuerung an, um die Versorgungssicherheit dauerhaft aufrechterhalten zu können. Des Weiteren ergeben sich seit geraumer Zeit nicht näher eingrenzbare Wasserverluste in den genannten Straßenbereichen, die durch die vorgesehene Leitungserneuerung beseitigt werden sollen. Die Maßnahme wurde daher in die Wirtschaftspläne der Gemeindewerke Eitorf für 2020 aufgenommen.

Die Gesamtlänge der zu verlegenden Wasserleitungen beträgt rund 600 m.

Es ist beabsichtigt, die bestehende Leitung DN100 PVC gegen eine Leitung DN100 aus duktilem Guss mit Zementmörtelauskleidung (innen und außen) zu ersetzen. Weiterhin soll im Weiherweg eine PE-Rohrleitung in die bestehende Wasserleitung eingezogen werden.

Die Arbeiten sind im Bereich der Straßen Heltengarten sowie Eichenbusch unter halbseitiger Sperrung der Fahrbahn vorgesehen. Ggf. wird eine Ampelregelung erforderlich. Die Arbeiten im Spröttenweg sollen unter Sperrung der Straße erfolgen.

2. Planungsleistungen und Tiefbauarbeiten

Die Planungsleistungen sollen durch ein externes Ingenieurbüro erbracht werden. Die zu beauftragenden Leistungen der Planung, Bauoberleitung und Bauüberwachung erfolgen gemäß den Leistungsphasen der HOAI.

Die Vergabe des Bauauftrags soll im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung gemäß VOB/A 2019 erfolgen.

Aufgrund des Umfangs der Arbeiten wird derzeit von einer Bauzeit von rund 77 Arbeitstagen (11 Wochen) ausgegangen. Nach aktuellem Stand sollen die Tiefbauarbeiten Mitte Juni 2020 begonnen werden.

3. Kostenschätzung

Auf Grundlage von vergleichbaren Maßnahmen aus den Vorjahren, der aktuellen Preisentwicklung im Bausektor und des Vertragsumfangs beläuft sich die Kostenschätzung für die Tiefbauarbeiten (inkl. Leitungsverlegung) auf netto rund 220.000 €.

Die Kosten für die erforderlichen Ingenieurleistungen belaufen sich auf voraussichtlich netto 24.000 €.

Die Finanzierung ist über den Wirtschaftsplan 2020 des Versorgungsbetriebes sichergestellt.

Anlage(n)

Übersichtsplan